



An alle  
Rollsporttreibende Vereine  
im RKB Solidarität Deutschland e. V.

Bundesrollsportleitung  
Wolfgang Panten  
Keltenstraße 18  
41363 Jüchen / Kelzenberg  
Telefon: 02165 - 879094  
Email: RKB-BRL@web.de

Neu-Isenburg, 19. Mai 2009

## **A U S S C H R E I B U N G**

für die Bundesmeisterschaft im Rollkunstlauf des RKB Solidarität e.V. 2009,  
verbunden mit den Wettbewerben der Junioren- und Nachwuchsklasse,  
sowie einem Sonderwettbewerb Fortgeschrittene Herren vom 10. - 13. September 2009

- Veranstalter: RKB Solidarität e. V., Rollsportleitung
- Ausrichter: RRSV Groß-Zimmern
- Austragungsort: Georg-Fröhlich-Halle, Waldstraße 40, 64846 Groß-Zimmern
- Gesamtleitung: Wolfgang Panten, Bundesrollsportleiter
- Meldungen: Die Landesfachwarte melden ihre Teilnehmer unmittelbar nach den jeweiligen Landesmeisterschaften an den Bundesrollsportleiter Wolfgang Panten unter der E-Mailadresse: [rollkunstlauf-rkb@web.de](mailto:rollkunstlauf-rkb@web.de)
- Meldegebühr: Je Einerlauf 10 €, je Zweierlauf 15 €, je Paarlauf 15 €, je Gruppenlauf 20 €, je Formationen 50 €. Die Meldegebühr ist bei Abgabe der Sportausweise vor Veranstaltungsbeginn zu entrichten
- Musik: Tonkassetten oder CDs, mit Namen, Verein und Wettbewerb beschriftet. Die Musik muss sich am Anfang der Kassette / CD befinden.
- Teilnahmeberechtigung: Alle Rollsportler mit gültiger RKB – Lizenz, entsprechender Qualifikation über die Landesmeisterschaften und den vorgeschriebenen Prüfungen
- Sportpässe: Die Sportpässe müssen ausgefüllt, mit gültiger Lizenz und aktuelle sportärztliche Atteste (bis zur Volljährigkeit), zusammen mit dem Startgeld zu Beginn der Meisterschaften im Schreibbüro abgegeben werden.

### Allgemeine Bestimmungen:

Die Vereine werden gebeten, darauf zu achten, dass die erforderlichen Prüfungen (siehe Bedingungen) abgelegt und im Sportausweis eingetragen sind! Ebenso muss die ärztliche Untersuchung im Sportausweis eingetragen sein.

Die Kosten für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung sind von den meldenden Vereinen oder von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Die Bereitstellung von ausgebildetem „Erste-Hilfe“ - Personal obliegt dem ausrichtenden Verein.

Für die Beschaffenheit der Lauffläche und für die sich daraus ergebenden Gefahren übernehmen Ausrichter und Veranstalter keine Haftung.

*Wolfgang Panten*  
Bundesrollsportleiter



## ROLLKUNSTLAUF – Wettbewerbe 2009

KLASSE	PFLICHT	Kür	VZ	Bedingungen
<b>Formation</b>		5 min.	1	Alle Läufer/Innen mind. Pflicht 4 und mind. 12 Jahre (Jahrgang 1997)
<b>Meisterklasse:</b>				
Damen / Herren Pflicht	M1 – M4			Pflicht 1 <sup>(1,2)</sup>
Damen / Herren Kür		4 min.		Kür 2 <sup>(1,2)</sup>
Damen / Herren Kombination	M1 – M4	4 min.	8	Pflicht 1 <b>oder / und</b> Kür 2 <sup>(2, 3)</sup>
Zweierlauf / Paarlauf		4 min.		Kür 3
Gruppenlauf		4 min.		Kür 3
<b>Juniorenklasse</b>				
Einerlauf Damen / Herren	J2, J3	3,5 min.	6,5	Pflicht 2 <b>oder / und</b> Kür 3 <sup>(3)</sup>
Zweierlauf / Paarlauf		3,5 min.		Kür 3
Gruppenlauf		3,5 min		Kür 3 <sup>(4)</sup>
<b>Nachwuchsklasse</b>				
Einerlauf Damen / Herren	G1, G2	3 min.	5,5	Pflicht 3 <b>und</b> Kür 4
Zweierlauf / Paarlauf		3 min.		Kür 4
Gruppenlauf		3 min		Kür 4
Sonderwettbewerb Paarlauf Fortgeschrittene		2 min.		Kunstläufer A3

<sup>1</sup> - bei Teilwettbewerben sind die Prüfungen stets nachzuweisen

<sup>2</sup> - alle Meisterklassenläufer bis 2001 haben weiterhin Startberechtigung

<sup>3</sup> - beim 1. Start in dieser Klasse „**oder**“, danach „**und**“

<sup>3</sup> - Kombinationswettbewerb: beim 1. Start in dieser Klasse „**oder**“, danach „**und**“

<sup>4</sup> - Nur 3 der 4 Läuferinnen benötigen die Prüfung



## VORLÄUFIGER ZEITPLAN

Donnerstag, 10. September 2009		Freitag, 11. September 2009	
10.00 Uhr	Auslosung der Pflichtfiguren und der Startreihenfolge Trainingstag nach gesonderten Zeitplan	vormittags	Kampfrichterbesprechung
		12.30 Uhr	Pfichtläufe Sonderwettbewerb
		13.00 Uhr	Pfichtläufe der Nachwuchsklasse
		15.00 Uhr	Pfichtläufe der Juniorenklasse
		17.00 Uhr	Pfichtläufe der Meisterklasse
Samstag, 12. September 2009		Sonntag, 13. September 2009	
ab 11.00 Uhr	Kürläufe	ab 10.00 Uhr	Kürläufe anschließend Siegerehrung